



Vorlage

XI/80/2011

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	19.07.2011	
Tourismus-, Umwelt-, Land- u. Forstwirtschaftsausschuss	22.08.2011	
Stadtverordnetenversammlung	06.09.2011	

Beitritt der Stadt Neu-Anspach zur Deklaration Biologische Vielfalt in Kommunen

Sachdarstellung:

In Deutschland ist 2007 die „Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt“ beschlossen worden. Diese fordert auch ein verstärktes Engagement der Kommunen beim Schutz der Biodiversität. Aus diesem Grund haben zum „Internationalen Jahr der biologischen Vielfalt“ (2010) 30 Kommunen, das Bundesamt für Naturschutz und die Deutsche Umwelthilfe im Rahmen eines Dialogforums "Biologischen Vielfalt in Kommunen" in Bonn diskutiert, wie die Städte und Gemeinden ihren Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt verbessern können.

Die Ergebnisse dieser Diskussion fanden Eingang in die Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“. Mit der Deklaration bekunden die unterzeichnenden Städte und Gemeinden ihren Willen, sich für die biologische Vielfalt in Deutschland einzusetzen und sich zu einem „Bündnis für biologische Vielfalt“ zusammenzuschließen. Das Bündnis soll den Städten und Gemeinden die Chance eröffnen, durch Erfahrungsaustausch und Kooperation entscheidende Schritte in Richtung der Erhaltung der biologischen Vielfalt zu gehen. Gleichzeitig sollen damit bessere Rahmenbedingungen für den Erhalt entsprechender Fördermittel von Bund und Ländern geschaffen werden.

Die Deklaration besteht aus einer Präambel, die die Hintergründe der Bedrohung der biologischen Vielfalt darstellt und die den unterzeichnenden Kommunen Maßnahmen aufzeigt, für die sie sich im Sinne der Erhaltung und Stärkung der biologischen Vielfalt einsetzen sollen. Die Maßnahmen beziehen sich auf folgende Bereiche und sind im Detail der beigefügten Deklaration in der Anlage zu entnehmen:

- Grün- und Freiflächen im Siedlungsbereich
- Arten- und Biotopschutz
- Nachhaltige Nutzung
- Bewusstseinsbildung und Kooperation

Die Deklaration wurde am 22. Mai 2010 anlässlich des Internationalen Tages der Biodiversität mit der Nennung aller 136 Kommunen veröffentlicht, welche die Deklaration bis zu diesem Zeitpunkt unterzeichnet hatten. Mittlerweile sind es über 150 Kommunen, weitere können jederzeit beitreten.

Die Deklaration ist eine Selbstverpflichtung, nicht aber rechtlich bindend. Sie ist nach der Unterzeichnung postalisch an die Deutsche Umwelthilfe e.V. in Radolfzell zu versenden. Die Deutsche Umwelthilfe aktualisiert im Auftrag des Bundesamtes für Naturschutz die Beteiligungsliste regelmäßig und veröffentlicht die Daten im Internet. Ebenso informiert sie die beteiligten Kommunen über aktuelle Veranstaltungen zum Informationsaustausch.

Die Verwaltung schlägt vor, die Deklaration zu unterzeichnen. Sie wird dann künftig an entsprechenden Veranstaltungen zum Informationsaustausch teilnehmen.

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die Deklaration Biologische Vielfalt in Kommunen zu unterzeichnen und somit dem interkommunalen Bündnis für biologische Vielfalt beizutreten.

Die Stadt Neu-Anspach verpflichtet sich damit selbst, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten für die in der Deklaration genannten Maßnahmen in folgenden Bereichen einzusetzen:

- Grün- und Freiflächen im Siedlungsbereich
- Arten- und Biotopschutz
- Nachhaltige Nutzung
- Bewusstseinsbildung und Kooperation

Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Anlage
Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“